

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Autotypistobote für Anna Ingwersen  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kannt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Friedrichstadt

4. der Käffehofmann Heinrich Möller  
der Persönlichkeit nach kein kennt  
unkennt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Albersdorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

JF Ingwersen

et D Caroline Möller

F Ingwersen

J Möller

Der Standesbeamte.

Visz

Nr. 4

Friedrichstadt am 15. Mai tausend acht hundert siebenzig und fünf

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Käffehofmann für Anna Ingwersen David

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

lutherischer Religion, geboren den fünfzehnten Februar

des Jahres tausend acht hundert

fünfzig und drei zu Friedrichstadt

, wohnhaft zu Friedrichstadt

Sohn des miland höfchen grünen horanzen  
David und dessen Frau Anna Margaretha  
eigentlich David geborene Larßen wohnhaft  
zu Friedrichstadt

2. die Jungfrau Anna Margaretha Bruhn  
der Persönlichkeit nach kein kennt, wo wohnen  
kannen Polizistin Corvils nur kannt,  
lutherischer Religion, geboren den fünften Mai

des Jahres tausend acht hundert

seine und kann zu Bölkow

, wohnhaft zu Friedrichstadt

Tochter des Arbeiters Johann Heinrich Bruhn und  
dessen Frau Christiane Gräfin Bruhn geborene  
Krause Blünder wohnhaft  
zu Bölkow